

| Regional-Stadtbahn Pfullingen Fakten- Check | | |
|--|--|---|
| | | 09.04.2026 |
| Kriterien auf einen Blick | | |
| Kriterium | Alte Bahntrasse | Innenstadt |
| 1 | Fahrgast-Potential *1 16.000 mögliche Fahrgäste - optimiert für regionalen Verkehr. | 19.600 mögliche Fahrgäste - höherer Anteil Pfullinger Bürger. |
| | Nutzen-KostenVerhältnis *10 1,2 Der Vorteil entsteht lediglich durch eine schnellere Verbindung RT-Honau. | 1,07 Der Nachteil entsteht durch die langsamere Fahrt durch Pfullingen. |
| 2 | Baumaßnahmen *2 Deutlich mehr Baumaßnahmen, 5 Brücken abreißen, 7 neue Brücken bauen, plus Stützmauer entlang Lindenallee. | Kein Abriss von Brücken, kein Neubau von Brücken und Stützmauern, neue Kanalisierung Marktstraße zusätzlich aus dem Pfullinger Etat notwendig |
| 3 | Baukosten *3 111.100.000 € | 78.800.000 € |
| 4 | Kosten Kanalsanierung Marktstr *4 Die Kosten von ca. 2.2 Millionen Euro für Erneuerung und Austausch der Versorgungsleitungen entlang Marktstraße müssen von Pfullingen übernommen werden. | Kostenübernahme durch den Zweckverband. Nur die Mehrkosten für z.B. die Kanalvergrößerung (300 mm) muss von Pfullingen übernommen werden. Anlage 4: Lagebild, Seite 20, GIS |
| | Kosten Sanierung Klosterstraße Die Kosten von ca. 2,1 Millionen Euro für Erneuerung und Austausch der Versorgungsleitungen entlang Klosterstraße müssen von Pfullingen übernommen werden. | Kostenübernahme durch den Zweckverband. Nur die Mehrkosten für z.B. die Kanalvergrößerung (300 mm) muss von Pfullingen übernommen werden. Anlage 4: Lagebild, Seite 20, GIS |
| 5 | Bäume *5 ca. 500 - teils sehr große - Bäume müssen gefällt werden. | ca. 100 Bäume müssen gefällt werden. |
| 6 | Ökologie / Artenschutz *6 Gehölzbestand entlang der alten Bahntrasse ist als Verbindungsachse und Wanderkorridor anzusehen. Damit sind naturnahe Rückzugsräume von Kleintieren und Vögeln betroffen. Die alten große Bäume bieten eine Heimat für Fledermäuse. Zusätzlich ist eine deutliche Veränderung des Stadtbildes gegeben. Nicht vergessen werden darf, dass durch den Entfall der kpl. Bäume bzw. Sträucher auch die Temperatur erheblich ansteigen und der Lärmpegel auf beiden Talseiten Pfullingens erhöht wird. | Keine Arten- und naturschutzfachlichen Konflikte. |
| 7 | Nähe zu öffentlichen Einrichtungen, Kirchen, Schulen, Gastronomie, Gewerbe und Handel *7 Längere Laufwege, zu vielen wichtigen Anlaufpunkten und Haltestellen sind ausserhalb der Stadtmitte. | Kürzere Entfernungen, Handel, Gastronomie und Gewerbe werden damit gefördert. Die Stadtbahn ist für Schüler interessanter. Von der Farbahn sieht man viele Pfullinger Geschäfte. Pfullingen wird vom Verkehr eher beruhigt. |
| 8 | Radweg Rad Schnellweg *8 Rad- Gehwegbreite bei KiTa Schulstraße ist mit 2,55m geplant. Die Planbreite ist 4 m (siehe Ratsvorlage 4.11.2025). Der Radweg wird verengt und verliert seinen Charakter als grüner Erholungsort. Die Voraussetzungen für einen Rad-Schnellweg sind nicht mehr gegeben. | Der Radweg ist nicht betroffen und bleibt unverändert erhalten! Die Option den bezuschussbaren Rad-Schnellweg bis zum Alten Bahnhof auszubauen bleibt erhalten. |
| 9 | Schulwege *13 Bei Nutzung der Bahn ab Altem Bahnhof 2-fache Überkreuzung des Schulweges (Bahnhofstraße und Schulstraße). Die Fußwege zu den Schulen werden länger. | Weniger Überkreuzungen, geringeres Unfallrisiko - Entspricht der Empfehlung des Verkehrsministeriums BW. Die ist atraktiv die Stadtbahn für Schüler zu benützen. Lagebild Seite 3, 2. |
| 10 | Erreichbarkeit *6 Die Haltestellen liegen ausserhalb der Stadtmitte, dadurch ergeben sich vor allem für die Westseite längere Wege. | Bessere Erreichbarkeit der Innenstadt nutzt Handel, Gewerbe und Gastronomie und wird zur Prosperität führen. Schulen, Freibad, Kirchen liegen direkt an der Bahnlinie. Die Stadtbahn ist attraktiv zum Einkaufen in der Innenstadt und im Kaufland durch kurze Wege. |
| 11 | Stimmungslage Quelle: RIS Stadt Pfullingen, Veröffentlichung IHK RT Pro Alte Bahntrasse >13 Gemeinderäte | Pro Innenstadt > 9 Gemeinderäte > Gewerbe/Handels-Verein > Jugend-Gemeinderat > Fahrrad-Verein > Bürgermeister/Planungsamt > IHK RT > Mehr als 50% der Pfullinger Bürger waren für die Innenstadt (Bürgerbefragung Mobilitäts-Konzept) |
| 12 | Radweg am Alten Bahnhof Die Breite für die Trasse und den Radweg ist entlang des Gaststätte nicht breit genug für Trasse und Radweg. Die Radfahrer müssen auf die Bahnhofstraße ausweichen und im Bereich vom Kindergarten wieder auf den Radweg wechseln. Siehe Grafik "Umleitung". | Rad- Fußweg bleibt wie heute und behalten ihren großzügigen Erholungscharakter. |
| 13 | Städtebauliche Entwicklung Die Innenstadt wird so bleiben wie sie ist. Zukünftige konzeptionelle Weiterentwicklungen müsste Pfullingen größtenteils selber finanzieren. Eine konzeptionelle Integration der RSB in die Innenstadt findet nicht statt. | Bereich Lindenplatz 10, die "Insel" in der Marktstraße und Nebengebäude können in Verbindung mit der RSB einheitlich und zukunftsweisend geplant werden. Bei der Umsetzung ist eine Kostenersparnis der Baukosten für Pfullingen durch eine Umsetzungen zusammen mit der RSB zu erwarten. Planung von zwei Parkhäusern (Ecke Kurze Straße/Marktstraße und an der unteren Marktstraße-Nähe Kaufland) würden einen großen Mehrwert für Pfullingen bedeuten. |

| | | | |
|---|---|--|--|
| 14 | Wirtschaftliche Entwicklung | geringere Besucher-Zahlen ohne Radschnell-Weg und längere Wege für Bürger. Die Stadtbahn fährt (zumindest gefühlt) an Pfullingen mit seinen Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie vorbei. | Handel, Gewerbe, Gastronomie profitieren durch kurze Wege zu den Geschäften und eine Konzentration auf die Innenstadt. Attraktiver Radweg und Radschnellweg bergen die Chance von mehr Besucher. |
| 15 | Verkehrssicherheit | Die Wagen sind mit aktuellen Sicherheitssystemen und Fahrer ausgestattet und können zukünftig gegebenenfalls vollautomatisch bremsen. Die Bahn fährt in Pfullingen größtenteils auf einer eigenen Trasse auf der bis zu 70km/h erlaubt sind. Dies kann im Bereich der Straßenübergänge und dazwischen bei spielenden Kindern eine Gefahr darstellen - vom Lärm abgesehen. | Die Wagen sind mit aktuellen Sicherheitssystemen und Fahrer ausgestattet und können zukünftig gegebenenfalls vollautomatisch bremsen. Die Bahn fährt in Pfullingen gemeinsam mit den Autos auf der Straße und verlangsamt den Verkehr tendenziell eher. |
| 16 | Zeitliche Auswirkung auf Nutzer in Pfullingen | Insgesamt ist die Fahrt 4 Minuten schneller. Die kürzere Fahrzeit hat für Pfullinger Bürger nahezu keinen Vorteil, da diese überwiegend für den Durchgangs-Verkehr (Fahrgäste aus Engstingen, Lichtenstein) wirkt. Die mittlere Fahrzeit-Einsparung (Haltestelle Alter Bahnhof) beträgt 2 Minuten, wird aber durch längere Laufwege (z.B Haltestelle Marktstraße Wasserbetten-Laden) mit 8 bzw. 16 Minuten deutlich verschlechtert. | Da der bisherige Fahrweg der Buslinie 2 benutzt wird, ergeben sich keine Laufwegs-Verschlechterung für Fahrgäste westlich der Marktstraße. Die Fahrt von z.B. Honau nach Reutlingen verlängert sich aber um ca 4 Minuten. Für Pfullinger sind die Verlängerung deutlich geringer. Die Haltestellen sind zentraler in Pfullingen gelegen. |
| 17 | Folgekosten Quelle: Zweckverband | Folgekosten von 5,1 Mio.€ auf der Gemarkung der Stadt Pfullingen. Mittelfristig entsteht eine größere Gefahr von aufwendigen Brückensanierungen. Im späteren Betrieb erhoben und abgerechnet werden die Betriebskosten aber nicht abschnittsweise, sondern linienbezogen. Dabei werden die anteiligen Kosten für den Betrieb der Regional-Stadtbahn auch nicht mit den Anliegergemeinden verrechnet, sondern fließen als Teilkosten der Linien S5 und S6 in den Finanzierungsschlüssel zur RSBNA ein. | Folgekosten von 4,7 Mio.€ auf der Gemarkung der Stadt Pfullingen Im späteren Betrieb erhoben und abgerechnet werden die Betriebskosten aber nicht abschnittsweise, sondern linienbezogen. Dabei werden die anteiligen Kosten für den Betrieb der Regional-Stadtbahn auch nicht mit den Anliegergemeinden verrechnet, sondern fließen als Teilkosten der Linien S5 und S6 in den Finanzierungsschlüssel zur RSBNA ein. |
| 18 | Nähe zu Schule Quelle: Zeichnungen Trassenverlauf Zweckverband | Längerer Weg zu den Schulen (Haltestelle Alter Bahnhof für WHR bzw. Große Heerstraße für FSG) mit Überquerung der Marktstraße. | Kürzerer Weg zu den Schulen (WHR und FSG) mit sehr wenig Überquerungen von Straßen auf dem Schulweg. |
| 19 | Trassenführung Sicherheits-Relevanz | Fährt ca. 1 m neben Spielplatz (Alter Bahnhof) vorbei, Trennung nur durch "Gebüsch" was ein Sicherheitsrisiko für spielende Kinder darstellt. Es sind teilweise höhere Geschwindigkeiten erlaubt (z.B. in der Umgebung Kindergarten Schulstraße) Quelle: Zeichnungen Trassenverlauf Zweckverband | keine Relevanz für Kinderspielplatz am Alten Bahnhof. Die Bahn fährt maximal so schnell wie bisher die Autos auf der gleichen Straße. |
| SSI= Sachstandsinformation Zweckverband 4.11.2025 Quellen: *1 Zweckverband SSI, RIS 4.11.2025 *2 Zweckverband, SSI, RIS 4.11.2025 *2 Zweckverband SSI, RIS 4.11.2025 *4 Anlage 4: Lagebild, Seite 20, RIS 4.11.2025 *9 Sichere Schulwege, Empfehlung des Verkehrsministeriums BW, 2/2026 Mehr Verkehrssicherheit durch Schulstraßen und Schulzonen: Baden-Württemberg.de * 10 Kosten der Stadt Pfullingen wie die Kanalisierung der Marktstraße, Klosterstraße, Brücke in der Klosterstraße beim Laiblins-Gebäude und der Straßenbelag sind in diesen Faktoren nicht enthalten. Der maßgebliche Unterschied bei der Ermittlung des NKV ergibt sich aus der Reisezeit, die sehr stark gewertet wird. Die Fahrt von Engstingen nach Reutlingen ist über die Alte Bahntrasse im Vergleich zur Innenstadttrasse um etwa vier Minuten kürzer. Die geringere Fahrgeschwindigkeit der Innenstadttrasse führt zu einem niedrigeren Nutzen-Kosten-Verhältnis (NKV) im Vergleich zur Alten Bahntrasse (https://www.pfullingen.de/mitteilung/RSB-Trassenentscheid-in-den-Gemeinderat-eingebracht-Beschluss-folgt-im-November-article5665). | | | erstellt: IG Innenstadt *5 Zweckverband SSI, 4.11.2025 RIS 4.11.2025 *6 Anlage 4, Lagebild Seite 25, RIS 4.11.2025 *7 Stadt Pfullingen, Lagebild S.4-7, RIS 4.11.2025 *8 Anlage 4: Lagebild, Seite 11, 15 RIS 4.11.2025 |